

Als Ergebnis des Brandanschlags wurde die Kirche der Ukrainischen Orthodoxen Kirche in Oblast Czernowitz vernichtet



Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 24.04.2023. Der Brandanschlag habe den Brand verursacht, der die Kirche von Ehrwürdigen Hiob von Potschajiw im Dorf Miliewo von Rajon Wyzhnyzja Oblast Czernowitz in der Ukraine zerstört habe. Das berichtete am 24. April der Telegramkanal der Diözese Tschernowzy und Bukowina der Ukrainischen Orthodoxen Kirche. Es wurde betont, dass diese Kirche eine der schönsten in diesem Bereich war.

"Die Kirche wurde in der Nacht in Brand gesteckt- professionell, ohne Aussicht auf Rettung", wird in der Nachricht gesagt. Wie die Informationsabteilung der UOK **berichtet**, könne man auf dem Video vom Tatort bemerken, dass das Feuer das ganze Gebäude zu allen Seiten gleichzeitig ergriff, was nämlich nicht auf die zufällige Zündung, sondern auf den Brandanschlag hinweise.

Die Kirche von Ehrwürdigen Hiob von Potschajiw wurde durch die Kraft der Gläubigen statt der im Jahre 2004 von den Befürwortern der Spaltungsorganisation "die OKU" ergriffenen Kirche von St. Paraskeva aufgebaut.

Die Polizei hat den Brandstifter ermittelt - es war der 34-jährige Bewohner des Dorfes Ispas. Er wurde festgenommen, gegen ihn wurde ein Strafverfahren nach dem Artikel des Strafgesetzes eingeleitet, der die Strafe für die absichtliche Vernichtung oder Beschädigung des fremden Eigentums voraussetzt.

